

## **Dorferneuerung „Mühlenfelder Land“, Stadt Neustadt a. Rbge. 22. Sitzung des Arbeitskreises am 06.03.2019 in der Kita Borstel**

Herr Völkel und Frau Kwiatkowski als Vertreter/-in der Bauaufsicht der Stadt Neustadt a. Rbge. führen die Arbeitskreismitglieder zunächst durch die mit Fördermitteln der Dorfentwicklung sanierte Alte Schule, die zur Kita umgenutzt wurde und im Dachgeschoss Räumlichkeiten für die Dorfgemeinschaft bietet. Planung und Ausführung mussten besondere Herausforderungen meistern, die durch die Auflagen der Denkmalpflege und des Brandschutzes sowie die kurzfristige Umstellung der Heizung auf eine Pelletheizung bedingt waren. So mussten beispielsweise das historische Treppenhaus erhalten und die im Zuge der Sanierung entdeckten Wandmalereien restauriert werden. Umso bemerkenswerter ist es, dass der bereits 2015 ermittelte Kostenrahmen weitgehend eingehalten werden konnte.

Danach begrüßt Ortsbürgermeister Jaster die Anwesenden und führt durch die Sitzung.

### **TOP 1: Bericht über private und öffentliche Maßnahmen**

#### **Öffentliche Maßnahmen**

Für die Maßnahmen

- „**Dudenser Straße**“ in Dudensen, 2. Bauabschnitt
- „**Am Gänseberg**“ in Hagen
- „**Im Or**“ in Borstel

konnten die Verwendungsnachweise fristgerecht eingereicht werden.

Die "**Alte Schule Borstel**" ist ebenfalls fertiggestellt. Die offizielle Einweihung wird im Mai stattfinden.

Der **Weg zum Friedhof Nöpke** ist fertiggestellt, das alte Ziegelpflaster konnte leider nicht erhalten bleiben.

Die Straßensanierung "**Dickenhoopsweg/Spitzburg**" in Nöpke ist weitestgehend abgeschlossen. Die Straße ist fertiggestellt. Derzeit werden die Einfahrten zu den privaten Grundstücken hergestellt. Bis Ende März 2019 soll die Maßnahme abgeschlossen sein.

#### **"Dudenser Straße, 3. Bauabschnitt"**

Der 3. BA Dudenser Str. ist im Rahmen der Dorferneuerung beantragt und bewilligt worden. Innerhalb der vorgegebenen Dreimonatsfrist wurde mit dem Projekt begonnen. Am 23.08.2018 wurde von Seiten der Stadt Neustadt a. Rbge. das Planungsbüro KLT-Consult mit der Planung und Ausschreibung des 3. Bauabschnittes beauftragt. Mit Datum vom 04.10.2018 wurde jedoch das Insolvenzverfahren der KLT-Consult GmbH angeordnet. Aufgrund der zeitlichen Verzögerungen, die mit der Abwicklung des alten Planungsbüros und mit dem Finden und Beauftragen eines neuen Büros einhergehen, wurde eine Fristverlängerung beantragt.

Zudem wird zudem aufgrund personeller Engpässe im Fachdienst Tiefbau die Bearbeitung derzeit ausgesetzt. Sofern eine kurzfristige Verbesserung der personellen Situation erfolgt, könnte die Maßnahme weiter bearbeitet werden.

**Hagen: "Am Anger"**

Für die Maßnahme „Straßensanierung Am Anger“ liegt der Stadt Neustadt a. Rbge. ein Zuwendungsbescheid vor. Aufgrund fehlender planungsrechtlicher Grundlagen sind derzeit fachliche und fördertechische Abstimmungen notwendig. Die beantragte Maßnahme sah zunächst einen Ausbau der Straße ohne Baumfällungen und einen Weg durch die Niederung des Hagener Bachs vor, die jedoch ein geschützter Landschaftsbestandteil und außerdem eine Fläche für Kompensationsmaßnahmen ist. Ein nach der Antragstellung beim ArL modifizierter Entwurf sieht in diesem Teilbereich der Straße auch einen Gehweg parallel zur Straße am "Am Anger" vor. Dafür wäre jedoch die Fällung nahezu des gesamten Baumbestandes entlang der Straße „Am Anger“ notwendig. Auch hier steht rechtskräftiges Planungsrecht entgegen: Zum einen liegen Straße und Gehweg im per Satzung geschützten Landschaftsbestandteil. Zum anderen liegt ein Teil der zu fällenden Bäume im Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 508 (Kompensationsfläche). Für eine Umsetzung der Maßnahme mit erforderlichen Baumfällungen wäre die Änderung beider Satzungen verfahrenstechnisch notwendig. Die Änderungsverfahren würden mind. 1 Jahr (eher mehr) Zeit in Anspruch nehmen. Ein Initiativantrag auf Änderung der Satzung über den geschützten Landschaftsbestandteil wurde seitens des OR Mühlenfelder Land bereits gestellt. Ob eine Verlängerung des Bewilligungszeitraums und die weitere Förderwürdigkeit der Maßnahme (sind die massiven Baumfällungen vereinbar mit den Zielen des Dorferneuerungsplans?) bzw. einer Variantenplanung möglich ist, soll in einem kurzfristigen Termin zwischen dem ArL und der Verwaltung abgestimmt werden. Eine Vorabinfor an das ArL hat bereits stattgefunden.

**Hagen, "Wegesanieung Im Wiesengrund, Sportplatz, Verbindung Am Anger":**

Der Antrag zur Dorferneuerungsmaßnahme wurde fristgerecht zum 15.09.2018 beim ArL Leine-Weser eingereicht: Eine Bewilligung liegt derzeit noch nicht vor.

**Hagen: Regenrückhaltebecken**

Das vorhandene Regenrückhaltebecken (RRB) in der Straße „Zur Kirche“ im Stadtteil Hagen dient der Rückhaltung des anfallenden Oberflächenwassers aus dem Regenwassernetz und der gedrosselten Einleitung in den benachbarten Graben „Hagener Bach“. Da das die meiste Zeit im Jahr trockene RRB ein reines Funktionsbauwerk ist, wird es auch nur einmal im Jahr unterhalten und ist dadurch in seiner Nutzung relativ unattraktiv.

Da sich das RRB in unmittelbarer Nachbarschaft der Freizeitsport- und Schulanlagen befindet, soll es zukünftig neben seiner technischen Funktion eine Biotop- und Naherholungsfunktion erhalten. Damit könnte auch ein anschaulicher Schulbiologieunterricht ermöglicht werden. Um Technik, Mensch und Natur gleichermaßen gerecht zu werden, soll das derzeit trockene RRB in ein Nassbecken, gedichtet mit Dauerwasserstand, umgebaut werden. Die Abwasserbetriebe und die Stadt Neustadt a. Rbge. prüfen derzeit die Fördermöglichkeiten. Davon hängt auch der Zeitpunkt der Umsetzung ab, da dies beispielsweise über die Dorfentwicklung erst 2019 erfolgen könnte.

**Private Maßnahmen**

Von den inzwischen 151 Anträgen wurden 2 abgelehnt und 2 zurückgezogen. 17 Anträge sind aktuell noch offen, 130 wurden bewilligt. Die Fördersumme beträgt 2,315 Mill. €! Erfreulicherweise erfolgten inzwischen schon 22 Maßnahmen zur Umnutzung bzw. zur Revitalisierung leer-

stehender Gebäude. Damit wird dem Ziel der Flächeneinsparung und Nutzung von Ressourcen entsprochen. Die Bewilligungen der Anträge vom September 2018 erfolgt ab Mitte März 2019.

## **TOP2: Dorfspaziergang Nöpke**

In der letzten Arbeitskreissitzung wurde besprochen, dass in Nöpke ein Ortsspaziergang zum Thema "Dorfgrün und Artenvielfalt" stattfinden soll, zu dem auch andere Dörfer in der Region eingeladen werden sollen. Inzwischen hat dazu ein Abstimmungstermin in der Verwaltung stattgefunden, an dem neben Herrn Schmidt und Frau Bukies auch Frau Ebert und Herr Moritz teilgenommen haben. Der Rundgang soll an der Alten Schule beginnen und führt beispielsweise zu dörflichen Gärten, Hofbäumen, Obstwiesen und besonderen Pflanzengesellschaften. Die Dorfgemeinschaft Nöpke will ergänzend dazu weitere Stellen vorschlagen, an denen z.B. auch Verbesserungen erfolgen können. Das Ziel soll auf Vorschlag der Nöpker bei schönem Wetter der Multifunktionsplatz sein, sonst das Nöpker Bierhuus oder die Alte Schule. Herr Jaster wird sich darum kümmern.

Der bei der Sitzung abgestimmte Termin am 10.5. muss auf den 17.5. verschoben werden, damit die vorgesehene Gartenbesichtigung erfolgen kann.

## **TOP 3: Bericht der Arbeitskreise aus den Ortschaften / Erfahrungsaustausch**

### **Borstel**

Herr Scharnhorst berichtet, dass die Bushaltestelle behindertengerecht ausgebaut wird. Dies wird auch zur Verkehrsberuhigung beitragen. Das Wartehaus wird in diesem Zusammenhang von der Dorfgemeinschaft renoviert.

Im Januar fand eine Dorfversammlung mit ca. 160 Teilnehmern statt, um über Möglichkeiten einer dorfgemeinschaftlichen Nutzung des Glasbierhauses zu diskutieren. Herr Leseberg stellte den Dorfladen Linsburg vor und machte den Anwesenden so viel Mut, dass der Dorfverein den Auftrag erhielt, das Thema weiter zu verfolgen. Am 15. März findet dazu ein workshop statt mit Gründung von Arbeitsgruppen und einer Lenkungsgruppe.

*(Ergänzung: Die Veranstaltung war erfolgreich: es haben sich fast 60 Personen für insgesamt 5 Arbeitsgruppen gemeldet. Am 9.4. geht es mit der Bildung einer Lenkungsgruppe weiter).*

Frau Bukies weist darauf hin, dass es sich um eine Maßnahme handelt, die dem gesamten Mühlenfelder Land dienen kann, z.B. durch Schaffung von Seminarräumen und Übernachtungsmöglichkeiten.

Der Arbeitskreis unterstützt die Initiative und nimmt die Maßnahme "Dorfgemeinschaftshaus Borstel" mit Priorität in das Maßnahmenkonzept auf.

### **Dudensen**

Herr Wulf erläutert das Projekt "Grüne Mitte Dudensen", das die Anlage einer Streuobstwiese und Blühflächen nördlich des Mehrgenerationen-Platzes beinhaltet. Außerdem ist die Anlage eines Pattweges vorgesehen, der eine Verbindung zwischen dem nördlichen Abschnitt der Dudenser Straße und dem Gasthof vorsieht. Am südlichen Rand der Obstwiese soll außerdem ein überdachter Sitzplatz als kleiner Treffpunkt entstehen. Die Umsetzung soll im Frühjahr 2020 erfolgen. Fördermöglichkeiten bestehen über die Bingo-Umweltstiftung und die Dorfentwicklung.

## Hagen

Das Regenrückhaltebecken (siehe oben) soll unter Einbeziehung des Nabu umgestaltet werden.

Die Sanierung des Schafstalls ist abgeschlossen und wird am 15.3. gefeiert.

Am 5.11.2018 fand die Siegerehrung für den Wettbewerb "Unser Dorf hat Zukunft" statt.

Am 17.12.2018 wurde die Dorfentwicklung Mühlenfelder Land von Herrn Hahn und Herrn Drape am "Tag der Landentwicklung" in Nienburg im Rahmen einer Podiumsdiskussion vorgestellt.

Als neue Maßnahme soll die Sanierung der Zuwegung des Neuen Friedhofs von Norden (Ha 9a) beantragt werden. Dazu ist eine Änderung der Priorität erforderlich.

## Nöpke

Die Realgemeinde hat einen Antrag auf Dachsanierung der Alten Schule gestellt. Die Dorfgemeinschaft startet am 23.3. die Anlage einer Streuobstwiese als "Kinderwald". Dafür muss eine zur Aufforstung vorgesehene Fläche verlegt werden. Eine entsprechende Abstimmung mit der Waldbehörde ist erfolgt.

Im Bereich der Kreuzung Nöpker Straße/Altes Seelenfeld sackt die Fahrbahn ab. Hier soll die im Dorferneuerungsplan vorgesehene Verkehrsberuhigung erfolgen.

Weiterhin sollen folgende Maßnahmen beantragt werden:

- Straßensanierung Altes Seelenfeld
- Fuß- und Radweg Am Heisterholz
- Verlängerung Radweg Nöpke bis Spitzburg und Friedhof

Für diese Maßnahmen ist jeweils eine Änderung der Priorität erforderlich (siehe TOP 4).

Herr Jaster regt außerdem an, entlang des Torweges einen Radweg anzulegen, da die Straße zwischen Nöpke und Borstel von vielen Kindern genutzt wird.

## TOP 4: Aktuelle Förderanträge / Beschlüsse

Der Arbeitskreis fasst jeweils einstimmig die folgenden Beschlüsse zu Maßnahmen des Dorferneuerungsplans:

- Die Maßnahme **Noe-1 "Verkehrsberuhigung Nöpker Straße / Einmündung Altes Seelenfeld"** wird von Priorität III auf I gesetzt.
- Die Maßnahme **Noe-2 "Straßensanierung Altes Seelenfeld"** wird von Priorität II auf I gesetzt.
- Die Maßnahme **Noe-18 "Verlängerung Radweg Nöpke bis Spitzburg und Friedhof"** wird von Priorität II auf I gesetzt.
- Die Maßnahme **Ha 9a „Neuer Friedhof - Sanierung der Zuwegung von Norden“** wird von Priorität II auf I gesetzt.
- Die Maßnahme **Ha 8 „Gestaltung Regenrückhaltebecken Sportplatz“** wird inhaltlich wie folgt erweitert:  
*"Neben der angedachten Nutzung der Fläche im Winter sind auch die Herstellung eines biotopartigen Regenrückhaltebeckens (technisch Nassbecken) sowie weitere gestalteri-*

*sche Elemente, die zur Erhöhung der Aufenthaltsqualität und des Naturerlebnisses im Sinne eines Freizeit-, Spiel- und Bildungsangebotes und einer ganzjährigen Nutzung beitragen, in die Maßnahme zu integrieren."*

- Maßnahme **Bo 17 "Info-Tafeln, Baumlehrpfad, Insektenschutzhütten"** wird inhaltlich wie folgt erweitert:  
*"Die Maßnahme beinhaltet auch die Fläche der städtischen Obstwiese zum Ortsrand Nöpke. Hier sollen neben Neupflanzungen weitere Maßnahmen zur biologischen Vielfalt (Insektenhotels, Nist- und Bruthilfen) sowie zur Erlebbarkeit (Infotafeln, Pflückmöglichkeiten, Weg usw.) der Fläche erfolgen."*
- Für die Maßnahme **Gesamtplanung 7 „Erneuerung von Wartehallen mit einem Typ „Mühlenfelder Land“**, bisher ohne Priorität, wird die Priorität 1 festgesetzt.

## 8. Verschiedenes/Termine

### Ausschilderung Wegeverbindungen und Sehenswürdigkeiten

Herr Blum ruft den Arbeitskreis dazu auf, die "Perlen" des Mühlenfelder Landes darzustellen. Er erinnert an den Gedanken eines die Dorfregion verbindenden Rundwegs, der ursprünglich in der Dorferneuerung Mühlenfelder Land eine sehr wichtige Rolle spielte. Leider ist die dafür zuständige Arbeitsgruppe inzwischen nicht mehr existent. Gleichzeitig sind in den einzelnen Orten viele sehenswerte Projekte entstanden, die es lohnt zu zeigen, jedoch für Auswärtige nicht ohne Weiteres zu finden sind.

Der Arbeitskreis beschließt, dass sich zu diesem Thema bis Ende März eine Arbeitsgruppe bilden soll, an der jeweils 2 Personen (oder mehr...) aus jeder Ortschaft teilnehmen sollten. Die Meldung soll an Herrn Jaster erfolgen.

### Alpequelle

Der zentrale Treffpunkt im Mühlenfelder Land soll pflegeleichter gestaltet werden. Der Mittwochstreff Dudensen kann für seine Arbeitseinsätze Unterstützung gebrauchen.

### Termine

- Einweihung Kita Borstel: **25.05.2019**
- Meldung für die Arbeitsgruppe "Ausschilderung Mühlenfelder Land": **bis 30.3.2019** bei Herrn Jaster
- Nächste Sitzung des Arbeitskreises: **14.08.2019 in Nöpke**, je nach Wetter entweder im Freibad oder in der Alten Schule
- Stichtag für die Antragstellung: **15.09.2019**  
Hinweis: Antrag muss dann vollständig beim ArL vorliegen, deshalb bitte möglichst bis Anfang September bei Herrn Schmidt einreichen

### Ergänzung

*Frau Kwiatkowski und der Unterzeichnerin fiel an diesem Abend auf, dass im Arbeitskreis ausschließlich Männer vertreten waren. Der Frauenanteil des Arbeitskreises ist inzwischen tatsächlich gen Null gerutscht. Da besteht Verbesserungsbedarf!*

Gez. Karin Bukies, Planungsgruppe Stadtlandschaft, 20.03.19